

Landesinstitut für Schule · Am Weidedamm 20 · 28215 Bremen

An
die Schulen
der Stadtgemeinde Bremen

Auskunft erteilt:
Frau Andresen

Zimmer 1.05
T (0421) 361 – 14410
F (0421) 361 – 59497
candresen@lis.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
LIS-01-10
Bremen, 06.03.2014

Das Landesinstitut für Schule (LIS) sucht zum Schuljahr 2014/15 für die Arbeit im

**„Kompetenzzentrum Interkulturalität in der Schule“
(Kom.In)**

eine Lehrerin bzw. einen Lehrer

mit einer Anrechnung der vollen Stundenzahl

Die ausgeschriebene Funktion ist für Teilzeitarbeit geeignet, sofern gleichermaßen qualifizierte Bewerberinnen oder Bewerber gemeinsam die volle Wochenstundenzahl erreichen.

Im Auftrag der Senatorin für Bildung und Wissenschaft werden im LIS seit dem Schuljahr 2012/13 die Unterstützungsleistungen zu Fragen der Interkulturalität in der Schule systematisiert. Mit dem Kom.In hat das LIS insbesondere folgende Aufgaben:

- Koordinierung und Abstimmung der verschiedenen Maßnahmen des LIS zur Interkulturalität in der Schule – in der Ausbildung, Fortbildung und Schulbegleitung.
- Systematische Unterstützung der Bremer Schulen in Fragen interkultureller Bildung und Schulentwicklung (durch Qualifizierung, Beratung, Vernetzung, Vermittlung von good-practice und Fachexpertise)
- Qualifizierung von angehenden und aktiven Lehrkräften sowie pädagogischem Führungspersonal und Multiplikator/innen im Bereich interkulturelle Kompetenz/interkulturelle Schulentwicklung (u.a. Verzahnung der Angebote für die 3 Phasen der Lehrerbildung)
- Fachkundige Beratung für Lehrkräfte, Eltern, Schüler/innen, Kollegien in interkulturellen Konfliktsituationen
- Organisation von Foren zum Erfahrungsaustausch für Lehrkräfte und pädagogisches Personal im Themenfeld „Interkulturalität in der Schule“
- Bereitstellung von Materialien und Informationen

Dabei wird davon ausgegangen, dass die vorhandenen Arbeitsstrukturen und Kompetenzen im LIS genutzt und die verschiedenen Angebote zur Interkulturalität in der Schule gut aufeinander abgestimmt werden können.

Die hier ausgeschriebene koordinierende Aufgabe im LIS soll in den bestehenden Ansätzen fortgesetzt bzw. weiterentwickelt werden.

Ihre Herausforderungen:

- Sie übernehmen ein vorbereitetes Tätigkeitsfeld und entwickeln es weiter.
- Sie kooperieren mit den Arbeitsbereichen des LIS, in denen Maßnahmen zur Interkulturalität in der Schule für Referendare bzw. Referendarinnen, Lehrkräfte und Schulen umgesetzt werden (Koordinierungsgruppe Kom.In).
- Sie nehmen auch persönlich konkrete Beratungs-, Qualifizierungs- und Unterstützungsaufgaben im o.g. Sinne wahr.
- Sie arbeiten eng zusammen mit den Bremer Schulen sowie außerschulischen Einrichtungen, damit das LIS als Kom.In seine Angebote an den konkreten Bedarfen orientieren kann.
- Sie sorgen für die Qualitätssicherung und Evaluation der Arbeit des Kom.In.

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Sie besitzen die Befähigung für ein Lehramt und sind unbefristet beschäftigt.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der Schule und im Unterricht.
- Sie haben Erfahrungen in der Arbeit in multikulturellen Schulen bzw. Bildungseinrichtungen für junge Menschen, Kompetenz in der Erwachsenenbildung.
- Sie verfügen über Beratungskompetenz und die Fähigkeit mit komplexen Kommunikationssituationen konstruktiv umzugehen.
- Sie haben Kenntnisse über die aktuelle bildungspolitische Debatte in Bremen und wissen um die besonderen Herausforderungen an eine interkulturelle Schulentwicklung.
- Sie sind kommunikationsstark und zeichnen sich durch hohe soziale Kompetenz und sicheres Auftreten aus.
- Sie bringen Innovationskraft und Engagement für die Arbeit im Landesinstitut für Schule mit; sind kreativ und verfügen über Elan für eine Gestaltungsaufgabe.
- Sie bringen die Bereitschaft zur Arbeit im Team sowie zur Dokumentation und kritischen Reflexion der eigenen Tätigkeiten mit.
- Sie sind eine engagierte Persönlichkeit, die über die Fähigkeit zum analytischen Denken sowie eine hohe Problemlösekompetenz verfügt.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Organisationstalent.

Die Aufgabe ist zunächst für ein Schuljahr ausgeschrieben mit der Option der Verlängerung um 1 Jahr.

Für die Gewährung der Anrechnungsstunden gilt der grundsätzliche Haushaltsvorbehalt.

Sie sind interessiert?

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung im Landesinstitut für Schule haben, schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. E-Mailadresse)

bis zum 25. März 2014

an das Landesinstitut für Schule (LIS), Orga.z.01-10, Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per Email an: candresen@lis.bremen.de.

Bitte reichen Sie aussagekräftige Bewerbungsunterlagen ein, u.a. einen kurzen Tätigkeitsbericht, Qualifikationsnachweise wie z.B. die Zeugniskopie Zweites Staatsexamen und ggf. sonstige für die ausgeschriebene Funktion relevante Unterlagen. **Fügen Sie Ihrer Bewerbung außerdem in jedem Fall eine aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) bei.**

Allgemeine Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und Originalbescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Schwerbehinderte haben bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Qualifikation den Vorrang.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Grothus (Tel. 361-6128).

Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.